

Sortenempfehlungen 2015 - Silomais

Reifegruppe mittelfrüh

Hinweise zur Fruchtart

Die Maisanbaufläche stieg gegenüber dem Vorjahr um 4,0 Tha auf 100,0 Tha an. Damit stand diese Kulturart 2014 auf 14 % der Ackerfläche in Sachsen. Nach vorläufigen Angaben war die Flächenausdehnung vorwiegend für die Nutzungsrichtung Silomais vorgesehen. Auf Grund der verbreitet hohen Erträge bei Silomais wurde die Erntemenge von den ursprünglich geplanten 84,9 Tha nicht vollständig zur Silierung benötigt. Die endgültige Anbaufläche von Silomais beträgt 2014 81,5 Tha. Auf zusätzlichen Flächen wurde Körnermais gedroschen. Der durchschnittliche Grünmasseertrag erreichte in Sachsen mit 439 dt/ha ein hohes Niveau.

Wichtige Kriterien bei der Sortenwahl sind hohe Ertragsleistungen, Reifezeit, qualitätsbestimmende Inhaltsstoffe, Verdaulichkeit, Anfälligkeit für Stängelfäule und Standfestigkeit. Bei der Sortenwahl ist auch die Futterationsgestaltung im Betrieb (Verhältnis Grassilage, Maissilage, Krafffutter, sonstige Futterkomponenten) zu berücksichtigen. Bei größeren Maisanbauflächen ist der Anbau mehrerer Sorten im Betrieb mit gestaffelter Abreife zur Entzerrung des Erntezeitraumes empfehlenswert. Den Schwerpunkt sollten im Anbau bewährte Sorten bilden.

Die Qualität der Silage wird entscheidend beeinflusst durch den optimalen Erntezeitpunkt. Bei der Erzeugung von Silage für die Fütterung sollten die TS-Gehalte in der Gesamtpflanze im Bereich von 30 - 35 % liegen.

Für die Biogaserzeugung sollten Sorten gewählt werden, mit denen am jeweiligen Standort TS-Gehalte in der Gesamtpflanze von mindestens 28 % erreicht werden können, um die Bildung von Sickersaft zu vermeiden. Geeignet sind Sorten, die in den Landessortenversuchen (LSV) Vorteile im Trockenmasse- und Energieertrag bzw. im Energie- und Stärkeertrag nachgewiesen haben und eine gute Verdaulichkeit besitzen.

Wachstumsbedingungen 2014

Das Frühjahr vor der Maisaussaat war geprägt durch milde Temperaturen und Niederschlagsdefizite. Bodentemperaturen von stabil 10 °C wurden in der dritten Aprildekade an allen Versuchsstandorten erreicht, in wärmeren Lagen auch früher. Die Aussaat der LSV Silomais mittelfrüh erfolgte am 24./25.04.2014 unter günstigen Bedingungen.

Während des Aufgangs und der ersten Jugendentwicklung war der Mais im Mai mit zeitweise hohen Niederschlagsmengen und niedrigen Temperaturen konfrontiert. Eine vorübergehende Gelbfärbung der Pflanzen war die Folge. Im Juni waren die Entwicklungsbedingungen bei nur leicht über den langjährigen Mittelwerten liegenden Temperaturen trotz Niederschlagsdefiziten günstig. Der Mais konnte noch von den Ende Mai gefallen überdurchschnittlichen Niederschlägen profitieren.

Bis zur Blüte entwickelten sich gute Bestände. Die weibliche Blüte wurde im Zeitraum 17.-26.07.2014 auf den Löss-Standorten erreicht.

Warmes, wechselhaftes Wetter mit häufigen, gewittrigen Schauern brachte in der ersten Augustdekade günstige Bedingungen für die Kolbenentwicklung. Gegen Ende der zweiten Augustdekade gab es eine kühlere Witterungsperiode, die bis zu den ersten Septembertagen anhielt.

Der September brachte noch warme Tage mit häufigen Niederschlägen, die teilweise auch ergiebig ausfielen. Das führte trotz warmer Witterung zu einer langsamen Abreife der Restpflanzen. Dadurch verzögerte sich die Ernte auf den Löss-Standorten bis in die dritte Septemberdekade hinein.

Bearbeiter:	Marion Böhme
Abteilung/Referat:	Landwirtschaft/Pflanzenbau
E-Mail:	Marion.Boehme2@smul.sachsen.de
Telefon:	035242 631-7214
Redaktionsschluss:	16.12.2014
Internet:	www.smul.sachsen.de/lfulg

Sortenempfehlung Silomais mittelfrüh 2015

Vorteile in		
Energie- u. Stärkeertrag ¹⁾	Futterqualität	Energie- u. Trockenmasseertrag ¹⁾
Grosso (D-Süd, Lö, sp) LG 30249 (D-Süd, 2j) Luigi CS (D-Süd, sp) P 8025 (D-Süd, Lö, 2j) Sudor/DS 0471 B (D-Süd, 2j) Toninio (D-Süd, fr) Torres (D-Süd, Lö)	Amamonte (D-Süd) Farmstar (D-Süd) Farmtastic (Lö, 2j) LG 30224 (D-Süd, Lö) Venetia (D-Süd, Lö, fr)	Geoxx* (Lö) Niklas (D-Süd, Lö) Sunstar (Lö) SY Unitop (D-Süd, Lö) Toninio (Lö, fr)

1) auch für Biogaserzeugung * = EU-Sorte (fr) frühe Reife (sp) späte Reife
(2j) = zweijährig geprüft
Anbaueignung für: Lö = Löss-Standorte D = Diluvial-Standorte

Kurzcharakteristik der 2014 geprüften Sorten

Sorte	Siloreifezahl	Jahr der Zulassung	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestockung	ELOS
Farmstar	S 230	2012	m-l	0	--	0/+
LG 30224	S 230	2012	m	+	0/-	+
Niklas	S 230	2012	l	0/+	0	0
Toninio	S 230	2012	sl	0/+	++	0/-
Geoxx*	S 240	F 2010	l-sl	+	0/+	0/-
Sunstar	S 240	2012	m-l	+	0	0
Grosso	S 250	2010	l	+	++	0/-
Torres	S 250	2007	l	0/+	0/+	+
Carolinio KWS	S 230	2013	l-sl	+	+	0
Farmanager	S 230	2013	l	0/+	--	0
Farmtastic	S 230	2013	l	0	+	0
LG 30249	S 240	2013	sl	+	++	0
P 8025	S 240	2013	m-l	+	+	+
LG 30251	S 250	2013	m-l	++	++	++
P 8609	S 250	2013	l	+	+	0
Sudor/DS0471B	S 250	2013	l-sl	0	++	0
P 7843 ¹⁾	S 230	2014	l	++	---	+
P 8087 ¹⁾	S 230	2014	l-sl	+	++	0/-
Panvinio ¹⁾	S 230	2014	l-sl	++	+	0/+
Xxilo* ¹⁾	S 230	CZ 2012	l-sl	+	+	-
ES Metronom ¹⁾	S 240	2014	l-sl	++	++	0
Farmplus ¹⁾	S 240	2014	l	0/+	+	0
Nolween* ¹⁾	S 240	F	l	+	0/+	0
P 8372 ¹⁾	S 240	2014	sl	0/-	++	-
DKC 3341 ¹⁾	S 250	2014	l	+	++	0
Kultivas ¹⁾	S 250	2014	sl	+	0/+	0
LG 30252 ¹⁾	S 250	2014	sl	++	++	0/-
Simpatico KWS ¹⁾	S 250	2014	sl	0/+	++	-
SY Kardona ¹⁾	S 250	2014	l-sl	-	+	0

Pflanzenlänge: k = kurz, m = mittel, l = lang, sl = sehr lang

Bestockung: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit, ELOS: + = gut, 0 = mittel, - = gering ELOS = enzymlösliche organische Substanz

1) vorläufige Einschätzung * = EU-Sorte F = Land der Zulassung

Ergebnisse Silomais mittelfrüh 2012 – 2014 relativ

D-Standorte

Sorte	Reife- zahl	Ertragsleistungen -relativ			TS- Gehalt %	Stärke- gehalt % i. TM	Energie- dichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
dreijährige Prüfungsergebnisse 2012-2014							
Anz. Vers. BB ¹⁾		18 196,3	18 64,9	18 127,7	18 34,5	18 33,0	18 6,50
Farmstar	S 230	95	98	97	101	103	102
LG 30224	S 230	99	102	101	101	102	102
Niklas	S 230	102	99	101	102	97	99
Toninio	S 230	101	103	100	105	103	99
Geoxx*	S 240	101	92	98	97	92	98
Sunstar	S 240	100	97	99	99	97	99
Grosso	S 250	103	106	103	97	103	100
Torres	S 250	99	103	101	99	103	102
zweijährige Prüfungsergebnisse 2013/2014							
Anz. Vers. BB ¹⁾		12 198,1	12 65,1	12 129,6	12 34,6	12 32,7	12 6,54
Carolinio KWS	S 230	100	105	100	103	105	100
Farmanager	S 230	102	101	102	101	99	100
LG 30249	S 240	101	108	102	102	106	100
P 8025	S 240	101	109	102	100	109	101
LG 30251	S 250	101	105	103	104	104	102
P 8609	S 250	101	99	99	98	99	99
Sudor/ DS 0471 B	S 250	103	107	101	98	104	98
einjährige Prüfungsergebnisse 2014							
Anz. Vers. BB ¹⁾		6 223,8	6 75,3	6 147,0	6 33,4	6 33,7	6 6,57
P 7843	S 230	92	100	94	98	107	102
P 8087	S 230	104	103	102	103	99	98
Panvinio	S 230	102	110	104	102	108	101
Xxilo*	S 230	101	94	98	102	93	97
ES Metronom	S 240	105	101	105	100	96	100
Farmplus	S 240	101	107	102	100	106	100
Nolween*	S 240	102	98	100	103	96	98
P 8372	S 240	106	104	103	100	99	98
DKC 3341	S 250	98	100	98	95	102	99
Kultivas	S 250	103	108	104	97	104	100
LG 30252	S 250	103	102	101	98	99	98
Simpatiko KWS	S 250	105	97	101	96	93	96
SY Kardona	S 250	107	112	107	101	105	100

1) BB = Bezugsbasis = Mittel der dreijährig geprüften Sorten
 TM = Gesamttrockenmasse (Trockenmasse der Gesamtpflanze)

* = EU-Sorte
 TS = Trockensubstanz

Lö-Standorte

Sorte	Reife- zahl	Ertragsleistungen - relativ			TS- Gehalt %	Stärke- gehalt % i. TM	Energie- dichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
dreijährige Prüfungsergebnisse 2012-2014							
Anz. Vers. BB ¹⁾		13 208,5	13 70,8	13 135,3	13 35,3	13 33,8	13 6,48
LG 30224	S 230	97	99	98	101	102	102
Niklas	S 230	101	96	99	100	96	98
Toninio	S 230	100	101	99	104	101	99
Geoxx*	S 240	100	95	99	99	95	99
Sunstar	S 240	100	99	100	99	99	100
Grosso	S 250	103	105	102	98	102	99
Torres	S 250	99	104	102	100	105	103
zweijährige Prüfungsergebnisse 2013/2014							
Anz. Vers. BB ¹⁾		8 201,8	8 69,1	8 130,7	8 35,3	8 34,0	8 6,46
Carolinio KWS	S 230	96	96	95	101	101	99
Farmanager	S 230	100	102	99	102	102	100
Farmtastic	S 230	94	100	96	100	106	102
LG 30249	S 240	98	101	97	102	103	99
P 8025	S 240	102	112	104	101	110	103
LG 30251	S 250	101	101	103	102	100	102
P 8609	S 250	101	99	99	97	99	99
einjährige Prüfungsergebnisse 2014							
Anz. Vers. BB ¹⁾		5 226,5	5 81,3	5 147,0	5 35,0	5 36,0	5 6,48
P 7843	S 230	93	103	95	100	111	103
P 8087	S 230	99	96	97	104	97	98
Panvinio	S 230	98	102	98	103	105	101
Xxilo*	S 230	99	95	97	100	96	97
ES Metronom	S 240	104	104	104	98	100	100
Farmplus	S 240	103	104	101	102	101	99
Nolween*	S 240	102	98	100	104	96	98
P 8372	S 240	103	100	100	100	97	98
DKC 3341	S 250	98	100	98	95	101	99
Kultivas	S 250	106	108	106	99	102	100
LG 30252	S 250	103	102	101	101	99	98
Simpatico KWS	S 250	107	98	103	98	92	96
SY Kardona	S 250	104	105	103	98	101	99

Hinweise zum Sorteneinsatz

Amamonte (2011 - 2013) ¹⁾ S 250 / K 240 ²⁾

Besonders auf den D-Standorten erreicht Amamonte hohe Stärkeerträge und –gehalte bei mittleren Leistungen im Trockenmasse- und Energieertrag sowie in der Energiedichte und Verdaulichkeit. Die Pflanzen werden lang bis sehr lang, sind standfest und reifen zügig ab.

Farmstar (2012 - 2014) S 230 / K 210

zeigt sich auf den D-Standorten qualitätsbetont mit hohen Stärkegehalten sowie mit mittleren bis hohen Werten in Energiedichte und Verdaulichkeit. Die Erträge liegen auf knapp mittlerem bis unterdurchschnittlichem Niveau. Die Standfestigkeit ist mittel und es ist auf die hohe Bestockungsneigung hinzuweisen.

Farmtastic (2013 - 2014) S 230 / K 220

erzielte zweijährig auf den Lö-Standorten überdurchschnittliche Stärkegehalte, mittlere Stärkeerträge und eine hohe Energiedichte bei mittlerer Verdaulichkeit und unterdurchschnittlichen Trockenmasse- und Energieerträgen. Die Pflanzen sind lang in der Wuchshöhe und mittel in der Standfestigkeit.

Geoxx* (2012 - 2014) S 240 / K -

Die Vorteile der Sorte bestehen in hohen Trockenmasseerträgen. Im Stärkeertrag und –gehalt ist mit unterdurchschnittlichen Leistungen zu rechnen bei mittlerer bis knapp mittlerer Energiedichte und Verdaulichkeit. Die lange bis sehr lange Sorte besitzt eine gute Standfestigkeit.

Grosso (2010 - 2014) S 250 / K 250

ist eine spät reifende Sorte mit überzeugenden Trockenmasse-, Stärke- und Energieerträgen. Die Stärkegehalte liegen auf mittlerem bis hohem Niveau bei mittlerer bis knapp mittlerer Energiedichte und Verdaulichkeit. Die Pflanzen sind großwüchsig und standfest.

LG 30224 (2012 - 2014) S 230 / K –

brachte dreijährig auf allen Standorten eine ausgewogen hohe Futterqualität mit hoher Energiedichte und guter Verdaulichkeit. Die Ertragsleistungen sind mittel bis knapp mittel. Die Sorte ist standfest und die Neigung zur Bestockung mittel bis stark.

LG 30249 (2013 - 2014) S 240 / K 250

Die zügig abreifende Sorte ist sehr großwüchsig, aber standfest. Auf den D-Standorten überzeugte sie zweijährig mit überdurchschnittlichen Stärkeerträgen und –gehalten bei mittlerer Energiedichte und Verdaulichkeit. Die Trockenmasse- und Energieerträge erreichen ein mittleres bis hohes Niveau.

Luigi CS (2011 - 2013) ca. S 250 / K 240

wird vorrangig für die D-Standorte empfohlen. Die Sorte zeichnet sich durch eine gute Energiedichte und Verdaulichkeit sowie hohe Energieerträge aus. Zu beachten ist die späte Reife. Luigi CS ist mittel bis lang im Wuchs bei mittlerer Standfestigkeit.

Niklas (2012 - 2014) S 230 / K -

ist eine ertragsbetonte Sorte mit Vorteilen im Trockenmasse- und Energieertrag. Die Stärkegehalte liegen unter dem Versuchsmittel. Niklas ist großwüchsig und mittel bis gut standfest.

P 8025 (2013 - 2014) S 240 / K -

überzeugte zweijährig auf allen Standorten mit überdurchschnittlichen Stärkeerträgen und –gehalten, mittleren bis hohen Trockenmasse- und Energieerträgen sowie hoher Energiedichte und sehr guter Verdaulichkeit. Die Pflanzen sind mittel bis lang in der Wuchshöhe und standfest.

Sudor/DS 0471 B (2013 - 2014) S 250 / K 260

Auf den D-Standorten zeigte sich die lange bis sehr lange Sorte zweijährig deutlich stärkebetont bei gleichzeitig mittleren bis hohen Trockenmasse- und Energieerträgen. Energiedichte und Verdaulichkeit liegen im mittleren bis knapp mittleren Bereich. Die Standfestigkeit ist mittel.

Sunstar (2012 - 2014) S 240 / K 250

erreicht ein stabil mittleres Niveau im Trockenmasse- und Energieertrag sowie in der Energiedichte und Verdaulichkeit auf den Lö-Standorten. Im Stärkeertrag und –gehalt ist mit mittleren bis knapp mittleren Leistungen zu rechnen. Die Neigung zu Lager ist gering.

¹⁾ () Prüffahre ²⁾ Silo-/ Körnerreifezahl

SY Unitop (2011 - 2013) S 230 / K -

bringt mittlere bis hohe Trockenmasse- und Energieerträge. Energiedichte und Verdaulichkeit liegen im mittleren bis knapp mittleren Bereich. Stärkeertrag und -gehalt sind unterdurchschnittlich. Die Sorte ist großwüchsig und besitzt eine gute Standfestigkeit.

Toninio (2012 - 2014) S 230 / K 240

ist sehr großwüchsig und mittel bis gut standfest. Die Sorte zeigt Vorteile im Trockenmasse- und Energieertrag und erzielte auf den D-Standorten auch hohe Stärkeerträge und -gehalte. Energiedichte und Verdaulichkeit sind mittel bis knapp mittel. Hervorzuheben ist die frühe Reife.

Torres (2007 - 2014) S 250 / K 260

Die Vorteile der Sorte liegen auf allen Standorten in hohen bis sehr hohen Leistungen im Stärke- und Energieertrag, hohen Stärkegehalten und einem guten bis sehr guten Niveau in der Energiedichte und Verdaulichkeit. Die Sorte ist lang im Wuchs und mittel bis gut standfest.

Venetia (2011 - 2013) S 230 / K 250

zeigt hohe bis sehr hohe Stärkegehalte bei sehr zügiger Reife. Trockenmasse- und Energieerträge blieben unter dem Durchschnitt. Stärkeerträge, Energiedichte und Verdaulichkeit liegen auf mittlerem Niveau. Die Standfestigkeit der mittellangen Sorte ist gut.

